

IAB-DiskAB

Einladung
6/2011

Die Erfassung von Job-Tasks in persönlichen Befragungen. Ein neues Instrument zur Erhebung von Anforderungen am Arbeitsplatz

Bernhard Christoph, Florian Janik, Britta Matthes, Michael Ruland (FB E1)

Der Wandel der Arbeitsplatzanforderungen im Zuge des technologischen Wandels lässt sich nur sehr begrenzt durch die Analyse von Berufen beschreiben und analysieren, denn Berufe passen sich den veränderten Arbeitsanforderungen an. Demgegenüber bietet die Analyse des Wandels von Arbeitsplatzanforderungen (Tasks) innerhalb der Berufe und über die verschiedenen Berufe hinweg nicht nur die Möglichkeit, die Konsequenzen technologischen Wandels zu beschreiben und zu analysieren, sondern darüber hinaus auch die höhere berufliche Mobilität zwischen bestimmten Berufen besser zu erklären. Arbeitsplatzanforderungen sind jedoch äußerst konkret und auf die Ausübung einer spezifischen beruflichen Tätigkeit ausgerichtet, dass deren Erfassung angesichts der Vielfalt an Tätigkeiten, Arbeitsmitteln, Produkten, Arbeitskontexte, Verantwortlichkeiten, etc. scheinbar unmöglich scheint. Unter Bezugnahme auf den Schlüsselkompetenzansatz (Mertens 1972) und den Task Approach Ansatz (Autor/Levy/Murnane 2003) und unter Adaption, Anpassung und Neuskalierung des Erhebungsinstrumentes STAMP (Survey of Workplace Skills, Technology, and Management Practices) von Handel (2008) haben wir ein neues Erhebungsinstrument zur Erfassung von Tasks in einer persönlichen Befragung entwickelt. Im DiskAB stellen wir vor allem das Erhebungsinstrument und die Ergebnisse aus kognitivem Pretest, Entwicklungsstudie und Großpilot vor.

Mittwoch, 6. Juli 2011

14.00 Uhr

Sitzungssaal 126a